

Ausschlusskriterien im Anlagebereich

Als führende Bank in der Wirtschaftsregion Zug sind wir uns unserer Verantwortung bewusst. Wir denken und handeln zukunftsorientiert. In unsere ambitionierten wirtschaftlichen Ziele beziehen wir ökologische und soziale Aspekte mit ein. Dadurch schaffen wir Mehrwert – für unsere Anspruchsgruppen und für die Umwelt.

Unser Ansatz

Durch die Anwendung verschiedener ESG-Ausschlusskriterien (Environment, Social, Governance) reduzieren wir gezielt Risiken, die durch kontroverse Geschäftstätigkeiten entstehen können, und konzentrieren uns auf Unternehmen mit einer höheren Widerstandsfähigkeit gegenüber langfristigen, branchenrelevanten ESG-Risiken. Es werden also Emittenten ausgeschlossen, die gegen definierte Normen oder Werte verstossen, die in engem Zusammenhang mit den Zielsetzungen der Nachhaltigkeit stehen.

Ausschlusskriterien	Direktanlagen	Zielfonds
Normenbasiert		
UN Global Compact	Resultat = «fail»	Fondsanteil $\geq 3\%$
ESG Kontroversen	Resultat = «red»	Fondsanteil $\geq 3\%$
Kontroverse Waffen	Umsatzanteil $> 0\%$	Fondsanteil $\geq 3\%$
Nukleare Waffen	Umsatzanteil $> 0\%$	Fondsanteil $\geq 3\%$
Wertebasiert		
Konventionelle Waffen	Umsatzanteil $\geq 5\%$	Fondsanteil $\geq 8\%$
Thermalkohle	Umsatzanteil $\geq 5\%$	Fondsanteil $\geq 8\%$
Unkonventionelles Öl & Gas	Umsatzanteil $\geq 5\%$	
Kernenergie	Umsatzanteil $\geq 5\%$	Fondsanteil $\geq 8\%$
Erwachsenenunterhaltung	Umsatzanteil $\geq 5\%$	Fondsanteil $\geq 8\%$
Tabak	Umsatzanteil $\geq 5\%$	Fondsanteil $\geq 8\%$
Glücksspiel	Umsatzanteil $\geq 5\%$	Fondsanteil $\geq 8\%$
MSCI ESG-Rating	«B» oder «CCC»	«B» oder «CCC»
Länderbasiert		
UN Sanktionen	Resultat = «yes»	
MSCI Government ESG-Rating	«B» oder «CCC»	

Wir unterscheiden nach normenbasierten Ausschlüssen (Ausschlüsse von Unternehmen, die international anerkannte Normen und Standards verletzen), wertebasierten Ausschlüssen (Ausschlüsse von Unternehmen, deren Geschäftsaktivitäten für einen Investor als nicht investierbar gelten) und länderbasierten Ausschlüssen (Staaten, die systematisch gegen internationale Normen verstossen).

Normenbasierte Ausschlüsse

Der **United Nations Global Compact** ist die weltweit grösste Initiative für eine gerechte, umwelt- und sozialverträgliche Ausgestaltung der Globalisierung. Die Unterzeichner unterstützen die 10 Prinzipien des UN Global Compact in den Bereichen Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsbekämpfung. Ebenso liegen auch die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) im Fokus der Unterzeichner.

ESG-Kontroversen liefern zeitnahe und konsistente Bewertungen von Kontroversen der Unternehmen. Der Bewertungsrahmen stimmt mit international anerkannten Normen überein. Die Gesamtbewertung zeigt an, ob ein Unternehmen eine sehr schwere Kontroverse im Zusammenhang mit seiner Geschäftstätigkeit und/oder seinen Produkten hat und wie schwerwiegend die sozialen oder ökologischen Auswirkungen sind.

Unter **kontroversen Waffen** versteht man militärische Waffen, die keinen Unterschied zwischen militärischen und zivilen Zielen machen, unverhältnismässig schädlich oder international verboten sind. Darunter fallen Streumunition, Land- und Antipersonenminen, biologische und chemische Waffen, Waffen mit angereichertem Uran, Blendlaserwaffen, Brandwaffen sowie Splitterwaffen.

Bei einer **nuklearen Waffe** basiert deren Krafteinwirkung im Gegensatz zu konventionellen Waffen auf Kernspaltung oder Kernfusion. Nukleare Waffen werden zu den Massenvernichtungswaffen gezählt.

Wertebasierte Ausschlüsse

Als **konventionelle Waffen** werden alle Waffen bezeichnet, die mit konventionellen Sprengstoffen bestückt sind, also keine atomaren, biologischen oder chemischen Kampfmittel verwenden. Beispiele dafür sind Kampfpanzer, Artilleriesysteme, aber auch Kleinwaffen.

Thermalkohle wird in weiten Teilen der Welt als wichtigstes Mittel zur Stromerzeugung eingesetzt. Aufgrund ihres hohen Kohlenstoff- und Schwefelgehalts ist sie jedoch auch eine Hauptverursacherin von Treibhausgasemissionen und globaler Erwärmung.

Unter den Begriff **unkonventionell gefördertes Öl und Gas** fallen zum Beispiel Ölsand, Schieferöl, Schiefergas sowie arktisches Öl oder Gas. Unkonventionelle Energieträger müssen mit nicht herkömmlichen Verfahren gefördert werden (beispielsweise Fracking), die mit hohen finanziellen, energetischen und ökologischen Kosten verbunden sind.

Bei der **Kernenergie** stellen die Endlagerung der radioaktiven Abfälle oder die Auswirkungen von Reaktorunfällen für Mensch und Umwelt weiterhin die grösste Herausforderung dar. Auf politischer Ebene hat die EU-Kommission im Rahmen der EU-Taxonomie Atomenergie (sowie fossiles Erdgas) unter gewissen Bedingungen als nachhaltig eingestuft.

In den Bereich der **Erwachsenenunterhaltung** fallen Unternehmen, die bei der Produktion, beim Vertrieb oder beim Einzelhandel von Unterhaltungsprodukten für Erwachsene beteiligt sind.

Bei den Ausschlüssen von **Tabakunternehmen** werden sämtliche Bereiche der Lieferkette berücksichtigt (Lieferanten, Produzenten, Verteiler, Lizenzunternehmer, Detailhandel).

Beim **Glücksspiel** werden Unternehmen ausgeschlossen, die Glücksspieleinrichtungen besitzen oder betreiben oder Dienstleistungen anbieten.

MSCI ESG-Rating und MSCI Government ESG-Rating: Unternehmen und Staaten mit Ratings B oder CCC werden ebenfalls aus dem Anlageuniversum gestrichen. Das MSCI-ESG-Rating misst die Widerstandsfähigkeit eines Unternehmens gegenüber langfristigen, branchenrelevanten ESG-Risiken. Während die

führenden Gesellschaften (Ratings AAA und AA) ihre ESG-Risiken und -Chancen unter Kontrolle haben und damit potenziellen Risiken weniger stark ausgesetzt sind, weisen Nachzügler (Ratings B und CCC) kein entsprechendes Management dieser Risiken auf.

Länderbasierte Ausschlüsse

UN-Sanktionen: Staaten, die systematisch gegen internationale Normen verstossen und darum von UN-Sanktionen (United Nations Security Council trade sanctions) betroffen sind, werden aus dem Anlageuniversum ausgeschlossen.

Überwachung

Der strukturierte Prozessablauf gewährleistet die organisatorische Umsetzung der definierten Nachhaltigkeitsvorgaben. Das Investment Controlling überprüft auf wöchentlicher Basis die Einhaltung der Vorgaben bei den Anlageprodukten. So können mögliche Verstösse gegen ESG-Anlagebeschränkungen frühzeitig erkannt werden. Alle Prüfungen und Ergebnisse werden sorgfältig dokumentiert und archiviert, womit eine vollständige Nachvollziehbarkeit und die Überprüfung unserer Überwachungsmassnahmen stets gewährleistet sind. Positionen, die gegen ESG-Vorgaben verstossen, müssen fristgerecht innerhalb von sechs Monaten bereinigt werden. Das Investment Controlling überprüft laufend die Einhaltung der getroffenen Entscheide. Zweimal pro Jahr wird eine Gesamtüberprüfung aller Mandate und Anlagefonds durch das Investment Controlling vorgenommen.

Publikationen

Auf unserer Webseite www.zugerkb.ch/esg können weitere Publikationen zum Thema ESG abgerufen werden.

Wir sind Unterzeichner resp. Mitglied folgender Organisationen

Signatory of:



Kontakt

esg-investments@zugerkb.ch

Rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument dient einzig der Information und zu Marketingzwecken und ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der Zuger Kantonalbank (ZugerKB) zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen. Es richtet sich an von der ZugerKB bezeichnete Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz zur persönlichen Nutzung und darf ohne schriftliche Zustimmung der ZugerKB weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder an andere Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Die Informationen in diesem Dokument sind stichtagbezogen und stammen aus Quellen, die die ZugerKB als zuverlässig erachtet. Dennoch kann von der ZugerKB keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Informationen geleistet werden. Die ZugerKB lehnt jede Haftung für Verluste ab, die aus einem Investitionsverhalten entstehen können, dem die Informationen aus diesem Dokument zugrunde liegen. Die Kurse und Werte der beschriebenen Investitionen und daraus resultierende Erträge können schwanken, steigen oder fallen. Ein Verweis auf frühere Entwicklungen enthält keine Aussagen zu künftigen Ergebnissen. Dieses Dokument enthält keinerlei Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Rechnungslegung oder Steuern. Es stellt auch in keiner Art und Weise eine auf die persönlichen Umstände des Empfängers zugeschnittene oder für diesen eine angemessene Investition oder Strategie dar. (V2020)

Diese Publikation kann Daten von Drittparteien enthalten.

Swiss Exchange AG («SIX Swiss Exchange») ist die Quelle der SIX Indizes und der darin enthaltenen Daten. SIX Swiss Exchange war in keinerlei Form an der Erstellung der in dieser Berichterstattung enthaltenen Informationen beteiligt. SIX Swiss Exchange übernimmt keinerlei Gewährleistung und schliesst jegliche Haftung (sowohl aus fahrlässigem als auch aus anderem Verhalten) in Bezug auf die in dieser Berichterstattung enthaltenen Informationen – wie unter anderem für die Genauigkeit, Angemessenheit, Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Eignung für beliebige Zwecke – sowie hinsichtlich Fehlern, Auslassungen oder Unterbrechungen in den SIX Indizes oder deren Daten aus. Jegliche Verbreitung oder Weitergabe der von SIX Swiss Exchange stammenden Informationen ist untersagt. Quelle: MSCI. Weder MSCI noch andere Parteien, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung der MSCI-Daten beteiligt sind oder damit in Verbindung stehen, geben ausdrückliche oder stillschweigende Gewährleistungen oder Zusicherungen in Bezug auf diese Daten (oder die Ergebnisse, die durch deren Verwendung erzielt werden) ab, und alle diese Parteien schliessen hiermit ausdrücklich alle Gewährleistungen in Bezug auf Originalität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Marktgängigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck in Bezug auf diese Daten aus. Ohne das Vorstehende einzuschränken, haften MSCI, seine verbundenen Unternehmen oder Dritte, die an der Zusammenstellung, Berechnung oder Erstellung der Daten beteiligt sind oder damit in Verbindung stehen, in keinem Fall für direkte, indirekte, besondere, strafähnliche Folgeschäden oder sonstige Schäden (einschliesslich entgangener Gewinne), selbst wenn sie über die Möglichkeit solcher Schäden informiert wurden. Ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung von MSCI ist keine weitere Verteilung oder Verbreitung der MSCI-Daten gestattet. Der MSCI EMU Top 50 Index ist ein benutzerdefinierter Index. Die MSCI-Daten bestehen aus einem benutzerdefinierten Index, der von MSCI für und auf Wunsch der Zuger Kantonalbank berechnet wurde. Die MSCI-Daten sind nur für den internen Gebrauch bestimmt und dürfen nicht weiterverteilt oder in Verbindung mit der Erstellung oder dem Angebot von Wertpapieren, Finanzprodukten oder Indizes verwendet werden. Die Nutzung von Daten der MSCI ESG Research LLC oder ihrer Tochtergesellschaften («MSCI») durch die Zuger Kantonalbank sowie die Nutzung von MSCI-Logos, -Marken, -Dienstleistungsmarken oder Indexnamen stellen kein Sponsoring, keine Billigung, Empfehlung oder Förderung der Zuger Kantonalbank durch MSCI dar. MSCI-Dienstleistungen und -Daten sind Eigentum von MSCI oder seinen Informationsanbietern und werden «wie gesehen» und ohne Gewährleistung bereitgestellt. MSCI-Namen und -Logos sind Marken oder Dienstleistungsmarken von MSCI. Bloomberg® und die Bloomberg-Indizes sind Dienstleistungsmarken der Bloomberg Finance L.P. und ihrer verbundenen Unternehmen, einschliesslich Bloomberg Index Services Limited («BISL»), des Administrators der Indizes (zusammen «Bloomberg»), und wurden von der Zuger Kantonalbank für die Verwendung zu gewissen Zwecken lizenziert. Bloomberg ist nicht mit der Zuger Kantonalbank verbunden, und Bloomberg genehmigt, unterstützt, überprüft oder empfiehlt Produkte der Zuger Kantonalbank nicht. Bloomberg übernimmt keine Garantie für die Aktualität, Richtigkeit oder Vollständigkeit von Daten oder Informationen in Bezug auf die Bloomberg-Indizes. Quelle: London Stock Exchange Group plc und ihre Konzernunternehmen (zusammen die «LSE-Gruppe»). © LSE-Gruppe 2026. FTSE Russell ist ein Handelsname von bestimmten Unternehmen der LSE-Gruppe. «FTSE Russell» ist eine Handelsmarke der betreffenden Unternehmen der LSE-Gruppe und wird von anderen Unternehmen der LSE-Gruppe unter Lizenz verwendet. Alle Rechte an den FTSE Russell-Indizes oder -Daten liegen bei der jeweiligen LSE-Gruppengesellschaft, die Eigentümerin des Index oder der Daten ist. Weder die LSE-Gruppe noch ihre Lizenzgeber übernehmen eine Haftung für etwaige Fehler oder Unvollständigkeiten in den Indizes oder Daten, und keine Partei darf sich auf die in dieser Mitteilung enthaltenen Indizes oder Daten verlassen. Die Weiterverbreitung von Daten der LSE-Gruppe ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Zustimmung des betreffenden Unternehmens der LSE-Gruppe gestattet. Die LSE-Gruppe fördert, sponsert oder unterstützt den Inhalt dieser Mitteilung nicht.